

Trauerfall-Checkliste

Im Todesfall können wir Ihnen viele verwaltende Dinge abnehmen und Sie umfassend entlasten. Hier finden Sie die wichtigsten Unterlagen im Überblick, die wir dazu benötigen.

Personenstandsurkunden

Hier sind alle Urkunden notwendig, welche den aktuellen Familienstand des Verstorbenen begründen. Bei ledigen Personen ist dies die Geburtsurkunde, bei verheirateten Eheleuten die Heiratsurkunde und bei geschiedenen Personen die Heiratsurkunde und das entsprechende Scheidungsurteil (inklusive Rechtskraftvermerk). Alle Urkunden sind im Original oder in beglaubigter Form durch uns als Bestatter beim Standersamt vorzulegen.

Bundespersonalausweis

Sofern eine Befreiung von der Ausweispflicht vorliegt, benötigen wir hier den entsprechenden schriftlichen Nachweis der Meldebehörde. Bei Bürgern mit einer anderen Nationalität benötigen wir den Pass oder die Identitätskarte.

Gesundheitskarte

Bei verbeamteten Personen genügen hier das Aktenzeichen sowie die Kontaktdaten der zuständigen Institution/Behörde.

Aktenzeichen von Renten- und Pensionsträgern (gesetzlich, betrieblich und privat)

Neben den Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung werden vielfach noch Leistungen aus betrieblichen und tarifvertraglichen Vereinbarungen ausgezahlt. Hier sind neben dem Aktenzeichen auch der Name und die Anschrift des Leistungsträgers hilfreich.

Unterlagen von Versicherungen und Sterbekassen

Oft bestehen diese Verträge schon über einen sehr langen Zeitraum. Trotzdem sind hier gerade alte Versicherungsscheine – oder, wenn diese nicht mehr auffindbar sind, alte Anschreiben hilfreich.

Aktenzeichen von Trägern der Sozialhilfe (falls für Sie zutreffend)

Im Bereich der Sozialhilfe bestehen viele Leistungsarten, wie zum Beispiel Rentenzahlungen durch eine Berufsgenossenschaft, Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und Erleichterungen durch einen Schwerbehindertenausweis.

Vorhandene Grabstelle

Wenn der Wunsch besteht, vorhandene Grabstellen zu nutzen, sind ein Gebührenbescheid oder die Erwerbsurkunde hilfreich.

Im akuten Trauerfall erreichen Sie uns rund um die Uhr. Falls Sie Fragen zur Vorsorge, Bestattung oder Trauerfeier haben, vereinbaren Sie gerne einen unverbindlichen Beratungstermin.

Weitere wichtige Informationen

Neben den Dingen, welche wir als Bestatter für Sie erledigen, gibt es noch weitere wichtige Punkte, die Sie selbst durchführen können. Hier finden Sie einen umfassenden Überblick.

Sterbefall

- Angehörige und Freunde über den Trauerfall informieren
- Anschriften für die Trauerkorrespondenz zusammenstellen
- Anzahl der Gäste für eine Nachfeier festlegen

Erbe/Nachlass

- Testament eröffnen lassen
- Erbschein beantragen
- Beratung durch einen Notar oder Steuerberater

Renten- und Pensionsansprüche

- Ansprüche der Hinterbliebenen im Rahmen eines Rentenanspruchs stellen
- Versorgungsbezüge (evtl. Sterbegeldleistungen) bei der zuständigen Behörde beantragen

Bank/Zahlungsverkehr

- Sterbefall der Bank anzeigen
- Anpassungen/Kündigung der Kontoverträge, Daueraufträge o.ä.

Wohnung/Immobilie

- Sterbefall beim Vermieter melden
- Kündigung aussprechen oder Mietvertrag anpassen/umschreiben lassen
- Gas, Wasser und Strom abstellen
- Haus-/Wohnungsschlüssel sammeln und zentralen Ansprechpartner bestimmen
- Haustiere und Blumen versorgen/woanders unterbringen

Kündigungen/Vertragsaufhebungen

- Sachversicherungen kündigen (Hausrat-, Haftpflicht- und Glasversicherungen)
- Verträge mit Versorgern kündigen (Strom-, Gas-, Telekommunikationsverträge)
- Kündigung der KFZ-Versicherung und Fahrzeug-Abmeldung
- Kündigung von Vereins- oder Verbandsmitgliedschaften
- Zeitungs-Abonnements o.ä. kündigen
- Kündigung von Pflegedienstleistungen und Serviceverträgen z.B. Essen auf Rädern.

Korrespondenz

- Post-Nachsendsantrag stellen

Im akuten Trauerfall erreichen Sie uns rund um die Uhr. Falls Sie Fragen zur Vorsorge, Bestattung oder Trauerfeier haben, vereinbaren Sie gerne einen unverbindlichen Beratungstermin.